

Rendite mit Sonne und Wind

PV- und Windkraftanlagen

Nachhaltigkeit trifft Wirtschaftlichkeit

Erneuerbare Energien wie Photovoltaik (PV) und Windkraft haben sich in den letzten Jahren als äusserst attraktive Anlagemöglichkeiten etabliert. Getrieben durch den globalen Wandel hin zu einer klimafreundlichen Energieversorgung, bieten diese Technologien nicht nur ökologische Vorteile, sondern auch interessante Renditechancen, insbesondere für institutionelle Investoren wie Pensionskassen, Banken und Vermögensverwalter. Diese richten sich zunehmend an ESG-Kriterien aus.

Investitionen in PV- und Windprojekte bieten oft hohe einstellbare Renditen, insbesondere in sonnen- oder windreichen Regionen. Die Stromgestehungskosten (Levelized Cost of Electricity, LCOE) für Solar- und Windenergie sind mittlerweile oft niedriger als bei fossilen Brennstoffen, was die Rentabilität dieser Projekte weiter erhöht. Darüber hinaus profitieren Investoren von langfristigen Stromabnahmeverträgen (Power Purchase Agreements, PPAs), die garantierte Einnahmen über zehn bis zwanzig Jahre bieten. Solar- und Windkraftprojekte eignen sich ausserdem hervorragend zur Diversifizierung von Anlageportfolios. Sie sind weitgehend unabhängig von den Schwankungen traditioneller Finanzmärkte und bieten stabile Cashflows. Gleichzeitig dienen sie als Inflationsschutz, da die Einnahmen oft an den Energiepreisindex gekoppelt sind.

Steigende Nachfrage und gesicherte Erträge

Der globale Energiebedarf wächst kontinuierlich, und immer mehr Länder setzen auf erneuerbare Energien, um ihre Klimaziele zu erreichen. Regierungen fördern den Ausbau von Solar- und Windkraftanlagen durch Subventionen, garantierte Einspeisetarife oder Auktionen. Diese politischen Rahmen-

bedingungen schaffen stabile Einnahmequellen, die oft über Jahrzehnte planbar sind. Zusätzlich sorgt der technologische Fortschritt für sinkende Produktionskosten. Die Kosten für die Errichtung von Solar- und Windkraftanlagen sind in den letzten zehn Jahren drastisch gesunken, während die Effizienz deutlich gestiegen ist. Das bedeutet, dass Investoren bei niedrigeren Anfangsinvestitionen attraktive Renditen erzielen können. Diese Renditen können durch den Einsatz von Batteriespeichern noch erheblich erhöht werden. In Zeiten von niedrigen Strompreisen wird die PV-Produktion gespeichert um sie später zu besseren Preisen zu verkaufen.

PV- und Windkraftanlagen bieten heute eine überzeugende Kombination aus stabilen Erträgen, wachsendem Marktpotenzial und einem positiven Beitrag zur Energiewende. Für Investoren, die nachhaltige und renditestarke Anlagemöglichkeiten suchen, stellen sie eine zukunftsichere Option dar. Mit der fortschreitenden Energiewende wird sich dieses Potenzial in den kommenden Jahren weiter verstärken. Die EBL (Genossenschaft Elektra Baselland) hat sich seit Jahren dieser Strategie verschrieben und bietet professionellen Investoren attraktive Anlagevehikel in diesem Bereich an.

Corinne Heusser

Leiterin Investor Relations der EBL
Infrastruktur Management AG*

Bei Fragen steht Frau Heusser
interessierten Investorinnen und
Investoren gerne zur Verfügung.

T +41 61 926 14 97
M +41 76 316 12 00
corinne.heusser@ebl.ch



Unsere nächsten Events: Energy Infrastructure Roundtable

Basel: 20. März 2025

11.45 - 13.30 Uhr
PURO Hotel Mövenpick

Freuen Sie sich auf spannende Impulsreferate und Insights zu Infrastrukturthemen von Prof. Dr. Hebling (Fraunhofer Institute for Solar Energy Systems), Christoph Bellin (Head Development & Projects Alpiq AG) und Stefan Bahamonde (CEO Libattion AG) zum Thema Zukunft von PV und Batteriespeichern. Die Teilnahme ist kostenlos, die Plätze jedoch sind begrenzt. Eine definitive Anmeldung erfolgt erst nach Bestätigung.

Zürich: 28. März 2025

11.45 - 13.30 Uhr
Zunfthaus zur Waag

Interessiert?

Anmeldung unter im@ebl.ch

*Die in Liestal ansässige Aktiengesellschaft ist eine FINMA überwachte Schweizer Verwalterin von Kollektivvermögen und eine 100%ige Tochtergesellschaft der Schweizer Energieversorgerin EBL (Genossenschaft Elektra Baselland).